

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	XII
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XL

## Einleitung

<b>I. Forschungsgegenstand</b> .....	1
<b>II. Forschungsziel und Forschungsmethode</b> .....	3
<b>III. Gang der Untersuchung und Struktur der Arbeit</b> .....	5

## Teil 1

### Rechtliches Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Deutschland

<b>Kapitel 1: Materiellrechtliches Konzept der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität</b> .....	7
<b>I. Die kriminelle Vereinigung</b> .....	7
A. Spätrömisches Recht und älteres deutsches Recht .....	7
B. Preußisches Strafrecht .....	10
C. Das Strafrecht des Deutschen Reiches .....	12
D. Das Strafrecht der Bundesrepublik .....	14
E. Zwischenergebnis .....	21
<b>II. Die Bande</b> .....	23
A. Spätrömisches Recht und älteres deutsches Recht .....	23
B. Preußisches Strafrecht .....	25
C. Das Strafrecht des Deutschen Reiches .....	30
D. Das Strafrecht der Bundesrepublik .....	34
E. Zwischenergebnis .....	41
<b>III. Die gewerbsmäßige Tat</b> .....	43
A. Spätrömisches Recht und älteres deutsches Recht .....	43
B. Preußisches Strafrecht .....	45
C. Das Strafrecht des Deutschen Reiches .....	48
D. Das Strafrecht der Bundesrepublik .....	51
E. Zwischenergebnis .....	56

<b>IV. Zwischenergebnis des ersten Kapitels .....</b>	<b>57</b>
A. Die kriminelle Vereinigung .....	57
B. Die Bande .....	57
C. Die gewerbsmäßige Tat .....	58
<b>Kapitel 2: Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>60</b>
<b>I. Verdeckte strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>60</b>
A. Die Aufgabe der Strafverfolgung .....	60
B. Die Rasterfahndung (§§ 98a–b StPO) .....	63
C. Der Verdeckte Ermittler (§§ 110a–c StPO) .....	89
D. Akustische Wohnraumüberwachung (§ 100c StPO) .....	114
E. Telekommunikationsüberwachung (TKÜ) (§ 100a StPO) .....	137
F. Akustische Überwachung außerhalb von Wohnraum (§ 100f StPO) .....	165
G. Einsatz sonstiger besonderer für Observationszwecke bestimmter technischer Mittel (§ 100h Abs. 1 Nr. 2 StPO) .....	167
H. Erhebung von Verkehrsdaten (§ 100g StPO) .....	172
I. Ausschreibung zur polizeilichen Beobachtung (§ 163e StPO) .....	202
J. Einsatz des IMSI-Catchers (§ 100i StPO) .....	210
K. Online-Durchsuchung .....	218
L. Zwischenergebnis zu den verdeckten strafprozessrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	226
<b>II. Verdeckte polizeirechtliche Ermittlungsmaßnahmen (PolG BW) .....</b>	<b>239</b>
A. Polizeiaufgaben .....	239
B. Die Rasterfahndung (§ 40 PolG BW) .....	249
C. Wohnraumüberwachung (§ 23 PolG BW) .....	262
D. Erhebung von Verkehrsdaten, Einsatz des IMSI-Catchers und Unterbrechung oder Verhinderung von Telekommunikations- verbindungen (§ 23a PolG BW) .....	272
E. Besondere Mittel der Datenerhebung (§ 22 PolG BW) .....	281
F. Ausschreibung zur polizeilichen Beobachtung (§ 25 PolG BW) .....	294
G. Telekommunikationsüberwachung (§ 23b PolG BW) .....	300
H. Zwischenergebnis zu den verdeckten polizeirechtlichen Ermittlungs- maßnahmen .....	307
<b>III. Verdeckte nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>321</b>
A. Aufgaben der Nachrichtendienste in Deutschland .....	321
B. Vorverständnis .....	343

C. Besonderes Auskunftsverlangen (§ 3 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 BNDG) .....	344
D. Methoden, Gegenstände und Instrumente zur heimlichen Informationsbeschaffung (§ 5 BNDG) .....	362
E. Die strategische Telekommunikationsüberwachung (§ 5 Artikel 10-Gesetz) .....	376
F. Zwischenergebnis zu den verdeckten nachrichtendienstrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	394
<b>IV. Zwischenergebnis des zweiten Kapitels .....</b>	<b>405</b>
A. Verfahrensgrundlage .....	405
B. Rechtliche Regelungsstruktur .....	410
<b>Kapitel 3: Ergebnis zum rechtlichen Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Deutschland .....</b>	<b>413</b>
<b>I. Materiellrechtliche Systematik .....</b>	<b>413</b>
<b>II. Systematik des Verfahrens .....</b>	<b>414</b>
<b>III. Rechtspolitische Aussicht: Die Ermittlung zur Kontrolle und Strafverfolgung Organisierter Kriminalität hinsichtlich des Trennungsgebots .....</b>	<b>417</b>
A. Wurzeln des Trennungsgebots .....	418
B. Inhalt des Trennungsgebots .....	419
C. Schlussbetrachtungen .....	425

## *Teil 2*

### **Rechtliches Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Kolumbien**

<b>Kapitel 1: Materiellrechtliches Konzept der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>429</b>
<b>I. Die kriminelle Vereinbarung (concierto para delinquir) .....</b>	<b>429</b>
A. Vorgeschichte .....	429
B. Einführung der concierto para delinquir .....	439
C. Zwischenergebnis .....	462
<b>II. Zwischenergebnis des ersten Kapitels .....</b>	<b>465</b>
<b>Kapitel 2: Verfahren zur Ermittlung Organisierter Kriminalität .....</b>	<b>466</b>
<b>I. Vorverständnis: Kriminalitätsverhütung und -bekämpfung in Kolumbien .....</b>	<b>466</b>
<b>II. Verdeckte strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>467</b>
A. Aufgabe der Strafverfolgung .....	467
B. Telekommunikationsüberwachung (Art. 235 CPP) .....	470

C.	Verdeckter Ermittler (Art. 241–242 CPP)	499
D.	Kontrollierter Transport (Art. 243 CPP)	518
E.	Die Rasterfahndung (Art. 244 Abs. 2 CPP)	528
F.	Langfristige Observation von Personen (Art. 239 CPP)	538
G.	Zwischenergebnis zu den verdeckten strafprozessrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen	548
<b>III.</b>	<b>Verdeckte nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen</b>	<b>557</b>
A.	Vorbemerkung	558
B.	Aufgaben der Nachrichtendienste in Kolumbien	559
C.	Überwachung des elektromagnetischen Spektrums	580
D.	Ersuchen um Verkehrs- und Bestandsdaten	591
E.	Zwischenergebnis zu den verdeckten nachrichtendienstrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen	595
<b>IV.</b>	<b>Exkurs Maßnahmen des operativen Rechts der Streitkräfte</b>	<b>600</b>
A.	Aufgabe der kolumbianischen Streitkräfte	601
B.	Militärische Gewaltanwendung	607
C.	Zwischenergebnis zu den Maßnahmen des operativen Rechts der Streitkräfte	615
<b>V.</b>	<b>Zwischenergebnis des zweiten Kapitels</b>	<b>618</b>
A.	Verfahrensgrundlage	618
B.	Rechtliche Regelungsstruktur	621
<b>Kapitel 3: Ergebnis zum rechtlichen Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Kolumbien</b>		<b>623</b>
<b>I.</b>	<b>Materiellrechtliche Systematik</b>	<b>623</b>
<b>II.</b>	<b>Systematik des Verfahrens</b>	<b>623</b>
<b>III.</b>	<b>Rechtspolitische Aussicht</b>	<b>624</b>

### Teil 3

### Rechtsvergleich

<b>Kapitel 1: Konvergenzen und Divergenzen bei der rechtlichen Konzeption der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität</b>		<b>627</b>
<b>I.</b>	<b>Materiellrechtliche Konzepte</b>	<b>627</b>
<b>II.</b>	<b>Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität</b>	<b>629</b>
A.	Strafprozessrechtliche verdeckte Ermittlungsmaßnahmen	629
B.	Präventive polizeirechtliche Ermittlungsmaßnahmen	638
C.	Nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen	638

<b>Kapitel 2: Konvergenzen und Divergenzen bei der Systematik der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität in Deutschland und Kolumbien .....</b>	<b>645</b>
<b>I. Materiellrechtliche Systematik .....</b>	<b>645</b>
<b>II. Systematik des Verfahrens .....</b>	<b>646</b>
A. Verfahrensgrundlage .....	646
B. Regelungsstruktur .....	649
<b>Schlussbetrachtung zum Rechtsvergleich .....</b>	<b>651</b>

#### *Teil 4*

#### **Reformvorschläge**

<b>Kapitel 1: Reform des deutschen Konzepts .....</b>	<b>653</b>
<b>I. Materiellrechtliche Konzepte .....</b>	<b>653</b>
<b>II. Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>654</b>
A. Strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	654
B. Polizeirechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	655
C. Nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	656
<b>Kapitel 2: Reform des kolumbianischen Konzepts</b>	
<b>I. Materiellrechtliches Konzept .....</b>	<b>658</b>
<b>II. Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>658</b>
A. Strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	658
B. Nachrichtendienstliche Ermittlungsmaßnahmen .....	663
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>665</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>V</b>
<b>Inhaltsübersicht .....</b>	<b>VII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>XL</b>

## Einleitung

<b>I. Forschungsgegenstand .....</b>	<b>1</b>
<b>II. Forschungsziel und Forschungsmethode .....</b>	<b>3</b>
<b>III. Gang der Untersuchung und Struktur der Arbeit .....</b>	<b>5</b>

## Teil 1

### Rechtliches Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Deutschland

<b>Kapitel 1: Materiellrechtliches Konzept der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>7</b>
<b>I. Die kriminelle Vereinigung .....</b>	<b>7</b>
A. Spätrömisches Recht und älteres deutsches Recht .....	7
1. Spätrömisches Recht .....	7
a) Vereinigungsmerkmale .....	8
b) Qualität der Vereinigung .....	8
2. Älteres deutsches Recht .....	8
B. Preußisches Strafrecht .....	10
1. Allgemeines Landrecht .....	10
2. Preußisches Strafgesetzbuch .....	10
C. Das Strafrecht des Deutschen Reiches .....	12
1. Vereinigungsmerkmale .....	12
2. Qualität der Vereinigung .....	12
D. Das Strafrecht der Bundesrepublik .....	14
1. Vereinigungsmerkmale .....	14
2. Qualität der Vereinigung .....	16
a) 1. StrafÄG .....	16
b) VereinsG und 8. StrafÄG .....	18
c) Artikel 10-Gesetz .....	19
d) 54. StrafÄG (2017) .....	20
E. Zwischenergebnis .....	21

<b>II. Die Bande</b>	23
A. Spätrömisches Recht und älteres deutsches Recht	23
1. Spätrömisches Recht	23
2. Älteres deutsches Recht	24
B. Preußisches Strafrecht	25
1. Allgemeines Landrecht	25
a) Merkmale der Bande	25
b) Qualität der Bande	26
2. StGBs anderer deutscher Staaten und PrStGB	27
a) StGBs anderer deutscher Staaten	27
b) Preußisches Strafgesetzbuch	28
C. Das Strafrecht des Deutschen Reiches	30
1. Das Strafrecht bis 1933	30
a) Bande als Quasizurechnungsfigur	31
b) Rücknahme der Bande als Quasizurechnungsfigur	32
2. Das Strafrecht unter dem Nationalsozialismus	33
D. Das Strafrecht der Bundesrepublik	34
1. Gesetzgebung	35
a) 1. StrRG (1969)	35
b) BtMG (1972)	35
c) OrgKG (1992) u. a.	36
2. Neuer Bandenbegriff	37
a) Übergeordnetes Bandeninteresse und gefestigter Bandenwille	37
b) Zusammenschluss von mindestens drei Personen	40
E. Zwischenergebnis	41
<b>III. Die gewerbsmäßige Tat</b>	43
A. Spätrömisches Recht und älteres deutsches Recht	43
1. Spätrömisches Recht	43
2. Älteres deutsches Recht	44
B. Preußisches Strafrecht	45
1. Allgemeines Landrecht	45
2. Preußisches Strafgesetzbuch	46
a) Merkmale des gewerbsmäßigen Handelns	46
b) Qualität des gewerbsmäßigen Handelns	47
C. Das Strafrecht des Deutschen Reiches	48
1. Das Strafrecht bis 1933	48
a) Merkmale des gewerbsmäßigen Handelns	48
b) Qualität des gewerbsmäßigen Handelns	50
2. Das Strafrecht unter dem Nationalsozialismus	51

D.	Das Strafrecht der Bundesrepublik .....	51
1.	1. StrRG (1969) .....	52
2.	OrgKG (1992) .....	53
3.	VerbBekG (1994) u. a. ....	54
4.	KorruptionsbG (1997) und 6. StrRG (1998) .....	54
5.	StVBG (2001) .....	55
E.	Zwischenergebnis .....	56
<b>IV.</b>	<b>Zwischenergebnis des ersten Kapitels .....</b>	<b>57</b>
A.	Die kriminelle Vereinigung .....	57
B.	Die Bande .....	57
C.	Die gewerbsmäßige Tat .....	58
<b>Kapitel 2:</b>	<b>Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>60</b>
<b>I.</b>	<b>Verdeckte strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>60</b>
A.	Die Aufgabe der Strafverfolgung .....	60
1.	Bedeutung .....	60
2.	Deutsches Strafverfahrensmodell .....	61
3.	Strafverfolgung Organisierter Kriminalität .....	61
4.	Zwischenergebnis .....	62
B.	Die Rasterfahndung (§§ 98a–b StPO) .....	63
1.	Begriff .....	63
2.	Entstehungsgeschichte .....	64
a)	Vor einer gesetzlichen Regulierung .....	64
b)	Volkszählungsurteil des Bundesverfassungsgerichts (1983) .....	65
c)	OrgKG (1992) .....	67
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	68
a)	Verdachtsgrad .....	68
b)	Kriminalitätsbereich .....	71
aa)	Katalog .....	71
bb)	Straftat von erheblicher Bedeutung .....	73
c)	Subsidiaritätsklausel .....	75
d)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	77
4.	Formelle Voraussetzungen .....	77
a)	Anordnung .....	77
b)	Mitwirkungspflicht der Speicherstelle .....	78
c)	Kennzeichnungs-, Rückgabe-, Benachrichtigungs- und Löschungspflichten .....	78
aa)	Kennzeichnungspflicht .....	78
bb)	Rückgabepflicht .....	79
cc)	Benachrichtigungspflicht .....	79



(1) Unterbleiben der Benachrichtigung .....	80
(2) Zurückstellung der Benachrichtigung .....	80
dd) Löschungspflicht .....	82
5. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	82
a) Übermittlung an andere Strafverfahren .....	83
b) Übermittlung zu präventivpolizeilichen Zwecken .....	84
c) Übermittlung an Nachrichtendienste .....	85
aa) Übermittlung an Verfassungsschutzbehörden .....	85
bb) Übermittlung an Bundesnachrichtendienstbehörden .....	86
6. Zwischenergebnis .....	87
C. Der Verdeckte Ermittler (§§ 110a–c StPO) .....	89
1. Begriff .....	89
2. Entstehungsgeschichte .....	92
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	94
a) Allgemeine Voraussetzungen .....	94
aa) Verdachtsgrad .....	94
bb) Kriminalitätsbereich .....	94
(1) Straftaten von erheblicher Bedeutung .....	95
(2) Verbrechen mit Wiederholungsgefahr .....	95
(3) Taten von besonderer Bedeutung .....	96
cc) Subsidiaritätsklausel .....	96
dd) Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	98
b) Befugnisse des Verdeckten Ermittlers .....	99
aa) Präventivbefugnisse .....	99
bb) Strafprozessuale Befugnisse .....	99
cc) Besondere Befugnisse .....	100
(1) Teilnahme am Rechtsverkehr .....	100
(2) Strafverfolgungspflicht (Legalitätsprinzip) .....	100
(3) Vernehmungen oder Gespräche des Verdeckten Ermittlers mit Beschuldigten .....	101
(4) Betreten einer Wohnung .....	103
(5) Tatprovokation .....	105
(6) Straftaten des Verdeckten Ermittlers .....	107
4. Formelle Voraussetzungen .....	108
a) Anordnung .....	108
b) Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs- und Löschungspflichten .....	110
5. Verwendungs- und Zweckänderungsregeln .....	111
a) Einführung der gewonnenen Informationen in das Hauptverfahren .....	111
b) Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	112
6. Zwischenergebnis .....	112

D.	Akustische Wohnraumüberwachung (§ 100c StPO)	114
1.	Begriff	114
2.	Entstehungsgeschichte	116
a)	Die Unverletzlichkeit der Wohnung im Grundgesetz	116
b)	Erste gesetzliche Regulierungen	117
c)	Änderung des Art. 13 GG	117
d)	OrgKVerbG	118
e)	Verfassungswidrigkeit des § 100c Abs. 1 Nr. 3 StPO a. F.	119
f)	Gesetz zur Umsetzung des Urteils des BVerfG	122
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen	123
a)	Verdachtsgrad	123
b)	Kriminalitätsbereich	124
c)	Subsidiaritätsklausel	125
aa)	Die Erschwerisprognose	125
bb)	Die Erfolgsprognose	127
d)	Erwartung eines Erkenntnisgewinns	128
e)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis	128
f)	Schutz des Kernbereichs privater Lebensgestaltung	129
4.	Formelle Voraussetzungen	131
a)	Anordnung	131
b)	Benachrichtigungs-, Kennzeichnungs-, Löschungs- und Berichtspflichten	132
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde	134
a)	Übermittlung an andere Strafverfahren	134
b)	Übermittlung zu präventivpolizeirechtlichen Zwecken	134
c)	Übermittlung an Nachrichtendienste	135
6.	Zwischenergebnis	135
E.	Telekommunikationsüberwachung (TKÜ) (§ 100a StPO)	137
1.	Begriff	137
a)	Umfang der TKÜ	138
aa)	Klassische TKÜ	138
bb)	Quellen-Telekommunikationsüberwachung (Quellen-TKÜ)	139
cc)	Andere Überwachungsformen	142
(1)	Zugriff auf Raumgesprächs-Daten	142
(2)	Zugriff auf E-Mails	144
b)	Räumliche Begrenzung der TKÜ	145
2.	Entstehungsgeschichte	147
a)	Das Fernmeldegeheimnis im Grundgesetz	147
b)	Erste Ermächtigungsgrundlage zur strafprozessualen TKÜ	148
c)	1970er Jahre	149
d)	1980er Jahre	149

e)	1990er Jahre .....	150
f)	Anfang des 21. Jahrhunderts .....	151
g)	Aktuelle Rechtslage .....	153
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	154
a)	Verdachtsgrad .....	154
b)	Kriminalitätsbereich .....	154
aa)	Katalog schwerer Straftaten .....	154
bb)	Die im Einzelfall schwerwiegende Tat .....	157
c)	Subsidiaritätsklausel .....	158
d)	Schutz des Kernbereichs privater Lebensgestaltung .....	158
e)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	159
4.	Formelle Voraussetzungen .....	160
a)	Anordnung .....	160
b)	Benachrichtigungs-, Kennzeichnungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	161
c)	Protokollierungspflicht .....	162
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	162
6.	Zwischenergebnis .....	163
F.	Akustische Überwachung außerhalb von Wohnraum (§ 100f StPO) .....	165
1.	Begriff .....	165
2.	Entstehungsgeschichte .....	165
3.	Materiell- und formellrechtliche Voraussetzungen .....	166
4.	Zwischenergebnis .....	166
G.	Einsatz sonstiger besonderer für Observationszwecke bestimmter technischer Mittel (§ 100h Abs. 1 Nr. 2 StPO) .....	167
1.	Begriff .....	167
2.	Entstehungsgeschichte .....	167
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	168
a)	Verdachtsgrad .....	168
b)	Anwendungsbereich .....	169
c)	Subsidiaritätsklausel .....	169
d)	Erwartung eines Erkenntnisgewinns .....	170
e)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	170
4.	Formelle Voraussetzungen .....	170
a)	Anordnung .....	170
b)	Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs- und Löschungspflichten ..	171
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	171
6.	Zwischenergebnis .....	171
H.	Erhebung von Verkehrsdaten (§ 100g StPO) .....	172
1.	Begriff .....	172
a)	Sonderformen der Verkehrsdatenerhebung .....	175

aa)	Zielwahlsuche .....	175
bb)	Funkzellenabfrage .....	176
cc)	Erhebung von Standortdaten .....	177
2.	Entstehungsgeschichte .....	177
a)	Gesetz über Fernmeldeanlagen von 1928 .....	177
b)	Gesetz zur Änderung der StPO von 2001 .....	179
c)	Richtlinie 2006/24/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Vorratsdatenspeicherung .....	180
d)	Gesetz zur Neuregelung der TKÜ von 2007 .....	181
aa)	Einführung der Vorratsdatenspeicherung in das deutsche Recht durch die §§ 113a und 113b TKG a. F. ....	181
bb)	Anpassung des § 100g StPO a. F. ....	182
e)	Urteil des BVerfG vom 2. März 2010 .....	182
e)	EuGH-Urteil über die EU-Richtlinie zur Vorratsdaten- speicherung vom 8. April 2014 .....	185
f)	Die aktuelle Rechtslage .....	187
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	190
a)	Verdachtsgrad .....	190
b)	Kriminalitätsbereich .....	191
aa)	Straftaten von im Einzelfall erheblicher Bedeutung, insbesondere schwere Straftaten des § 100a Abs. 2 StPO ....	191
bb)	Mittels Telekommunikation begangene Straftaten .....	192
cc)	Besonders schwere Straftaten .....	192
c)	Subsidiaritätsklausel .....	194
aa)	Erforderlichkeitsprüfung .....	194
bb)	Strenge Subsidiaritätsklausel .....	194
d)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	195
4.	Formelle Voraussetzungen .....	196
a)	Anordnung .....	196
b)	Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	196
aa)	Kennzeichnungspflicht .....	196
bb)	Benachrichtigungspflicht .....	197
cc)	Löschungspflicht .....	198
dd)	Berichtspflicht .....	199
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	199
6.	Zwischenergebnis .....	200
I.	Ausschreibung zur polizeilichen Beobachtung (§ 163e StPO) .....	202
1.	Begriff .....	202
2.	Entstehungsgeschichte .....	204
a)	Rechtslage vor dem OrgKG .....	204
b)	OrgKG und spätere Gesetzgebung .....	205

3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	206
a)	Verdachtsgrad .....	206
b)	Kriminalitätsbereich .....	206
c)	Subsidiaritätsklausel .....	207
d)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	207
4.	Formelle Voraussetzungen .....	207
a)	Anordnung .....	207
b)	Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs- und Löschungspflichten ..	208
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	208
6.	Zwischenergebnis .....	208
J.	Einsatz des IMSI-Catchers (§ 100i StPO) .....	210
1.	Begriff .....	210
2.	Entstehungsgeschichte .....	211
a)	1990er Jahre .....	211
b)	Terrorismusbekämpfungsgesetz von 2002 .....	212
c)	Gesetz zur Änderung der Strafprozessordnung von 2002 .....	213
d)	Gesetz zur Neuregelung der Telekommunikationsüberwachung und anderer verdeckter Ermittlungsmaßnahmen sowie zur Umsetzung der Richtlinie 2006/24/EG von 2007 .....	214
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	214
a)	Verdachtsgrad .....	214
b)	Kriminalitätsbereich .....	215
c)	Subsidiaritätsklausel .....	215
d)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	215
4.	Formelle Voraussetzungen .....	216
a)	Anordnung .....	216
b)	Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs- und Löschungspflichten .....	216
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	216
6.	Zwischenergebnis .....	217
K.	Online-Durchsuchung .....	218
1.	Begriff .....	218
2.	Entstehungsgeschichte .....	220
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	221
a)	Verdachtsgrad .....	221
b)	Kriminalitätsbereich .....	221
c)	Subsidiaritätsklausel .....	222
d)	Schutz des Kernbereichs privater Lebensgestaltung .....	222
e)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	223
4.	Formelle Voraussetzungen .....	223
a)	Anordnung .....	223

b)	Benachrichtigungs-, Kennzeichnungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	223
c)	Protokollierungspflicht .....	224
5.	Zweckänderungsregel für Zufallsfunde .....	225
6.	Zwischenergebnis .....	225
L.	Zwischenergebnis zu den verdeckten strafprozessrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	226
1.	Systematik der verdeckten strafprozessualen Ermittlungsmaßnahmen .....	226
a)	Strafverfolgung der Organisierten Kriminalität .....	226
b)	Allgemeine Eigenschaften .....	226
c)	Entstehungsgeschichte .....	227
d)	Regelungsstruktur .....	228
aa)	Merkmale .....	228
bb)	Beschränkungen .....	228
cc)	Regelungsstruktur im Einzelnen .....	229
(1)	Verdachtsgrad .....	230
(2)	Regelung zur Subsidiarität .....	230
(3)	Qualität des Ermittlungsgegenstands .....	231
(4)	Zielpersonen und betroffener Personenkreis .....	233
(5)	Regelung zum Schutz des Kernbereichs der Privatsphäre .....	234
(6)	Richtervorbehalt .....	234
(7)	Kennzeichnungs- und Löschungspflichten .....	234
(8)	Protokollierungspflicht .....	235
(9)	Benachrichtigungspflicht .....	235
(10)	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	236
(11)	Berichtspflicht und Veröffentlichung von Statistiken ..	237
2.	Bewertung .....	237
<b>II.</b>	<b>Verdeckte polizeirechtliche Ermittlungsmaßnahmen (PolG BW)</b> .....	239
A.	Polizeiaufgaben .....	239
1.	Gefahrenabwehr .....	239
a)	Gefahrenbegriff .....	239
b)	Die öffentliche Sicherheit und Ordnung .....	241
aa)	Die öffentliche Sicherheit .....	241
bb)	Die öffentliche Ordnung .....	242
2.	Vorbeugende Verbrechensbekämpfung .....	242
a)	Geschichtliche Entwicklung des Begriffs „vorbeugende Verbrechensbekämpfung“ .....	242
aa)	Entwurf der StPO von 1877 .....	242
bb)	Das nationalsozialistische Regime .....	243
cc)	Gesetz über die Einrichtung eines Bundeskriminalpolizei- amtes (Bundeskriminalamtes) (BKAG) von 1951 .....	244

dd) Musterentwurf eines einheitlichen Polizeigesetzes (ME PolG) von 1977 .....	244
ee) Vorentwurf zur Änderung des Musterentwurfs eines einheitlichen Polizeigesetzes des Bundes und der Länder (VE ME PolG) von 1986 .....	245
b) Aktuelle Bedeutung des Begriffs .....	246
aa) Vorbeugende Verbrechensbekämpfung als Verhütung von Straftaten .....	247
bb) Vorbeugende Verbrechensbekämpfung als Verfolgungsvorsorge .....	247
3. Abwehr von Gefahren und vorbeugende Bekämpfung von Straftaten der Organisierten Kriminalität als Polizeiaufgabe .....	247
4. Zwischenergebnis .....	248
B. Die Rasterfahndung (§ 40 PolG BW) .....	249
1. Entstehungsgeschichte .....	249
a) 1970er und 1980er Jahre .....	249
b) Polizeigesetz von 1992 .....	250
c) Aktuelle Rechtslage .....	251
2. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	251
a) Eingriffsschwelle .....	251
b) Anwendungsbereich .....	252
aa) Bestand des Bundes oder eines Landes .....	253
bb) Sicherheit des Bundes oder eines Landes .....	254
c) Subsidiaritätsklausel .....	255
d) Zielpersonen .....	255
3. Formelle Voraussetzungen .....	256
a) Anordnung .....	256
b) Benachrichtigungs- und Löschungspflichten .....	257
4. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	258
a) Übermittlung zu anderen Polizeizwecken .....	258
b) Übermittlung zu Strafverfolgungszwecken .....	259
c) Übermittlung an Nachrichtendienste .....	259
5. Zwischenergebnis .....	260
C. Wohnraumüberwachung (§ 23 PolG BW) .....	262
1. Entstehungsgeschichte .....	262
2. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	264
a) Eingriffsschwelle .....	264
b) Anwendungsbereich .....	265
c) Subsidiaritätsklausel .....	265
d) Schutz des Kernbereichs privater Lebensgestaltung .....	265
e) Zielpersonen .....	266
aa) Der Störer .....	266

bb) Der Nichtstörer .....	267
cc) Unvermeidbar Betroffene .....	268
3. Formelle Voraussetzungen .....	268
a) Anordnung .....	268
b) Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	269
aa) Kennzeichnungspflicht .....	269
bb) Benachrichtigungspflicht .....	269
cc) Löschungspflicht .....	270
dd) Berichtspflicht .....	270
4. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	271
5. Zwischenergebnis .....	271
D. Erhebung von Verkehrsdaten, Einsatz des IMSI-Catchers und Unterbrechung oder Verhinderung von Telekommunikations- verbindungen (§ 23a PolG BW) .....	272
1. Entstehungsgeschichte .....	273
a) Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes vom 18. November 2008 .....	273
b) Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes vom 20. November 2012 .....	274
2. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	275
a) Eingriffsschwelle .....	275
aa) Erhebung von Verkehrsdaten und Einsatz des IMSI-Catchers .....	275
bb) Unterbrechung oder Verhinderung der Telekommunikation .....	276
b) Anwendungsbereich .....	277
c) Subsidiaritätsklausel .....	277
d) Zielpersonen .....	278
3. Formelle Voraussetzungen .....	278
a) Anordnung .....	278
aa) Erhebung von Verkehrsdaten .....	278
bb) IMSI-Catcher und Unterbrechung oder Verhinderung von Telekommunikationsverbindungen .....	279
b) Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	279
4. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	279
5. Zwischenergebnis .....	280
E. Besondere Mittel der Datenerhebung (§ 22 PolG BW) .....	281
1. Entstehungsgeschichte .....	281
2. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	283
a) Eingriffsschwelle .....	283
aa) Gefahrenabwehr .....	283



bb) Vorbeugende Bekämpfung von Straftaten .....	283
b) Anwendungsbereich .....	284
aa) Gefahrenabwehr .....	284
bb) Vorbeugende Bekämpfung von Straftaten .....	285
c) Subsidiaritätsklausel .....	287
d) Zielpersonen .....	288
aa) Gefahrenabwehr .....	288
bb) Vorbeugende Bekämpfung von Straftaten .....	288
(1) Potenzielle Straftäter .....	288
(2) Kontakt- oder Begleitpersonen potenzieller Straftäter ....	289
cc) Unvermeidbar betroffene Dritte .....	289
3. Formelle Voraussetzungen .....	289
a) Anordnung .....	289
b) Kennzeichnungs-, Benachrichtigungs- und Löschungspflichten .....	290
aa) Kennzeichnungspflicht .....	290
bb) Benachrichtigungspflicht .....	291
cc) Löschungspflicht .....	291
4. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	292
5. Zwischenergebnis .....	292
F. Ausschreibung zur polizeilichen Beobachtung (§ 25 PolG BW) .....	294
1. Entstehungsgeschichte .....	294
2. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	295
a) Eingriffsschwelle .....	295
b) Anwendungsbereich .....	296
c) Subsidiaritätsklausel .....	296
d) Zielpersonen .....	296
3. Formelle Voraussetzungen .....	297
a) Anordnung .....	297
b) Benachrichtigungs- und Löschungspflichten .....	297
4. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	298
5. Zwischenergebnis .....	298
G. Telekommunikationsüberwachung (§ 23b PolG BW) .....	300
1. Vorbemerkung: Umfang der polizeirechtlichen TKÜ in Baden-Württemberg .....	300
2. Entstehungsgeschichte .....	300
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	300
a) Eingriffsschwelle .....	301
b) Anwendungsbereich .....	302
c) Subsidiaritätsklausel .....	302
d) Zielpersonen .....	303
e) Schutz des Kernbereichs privater Lebensgestaltung .....	303

4.	Formellrechtliche Voraussetzungen .....	304
a)	Anordnung .....	304
b)	Benachrichtigungs-, Kennzeichnungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	304
c)	Protokollierungspflicht .....	305
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	306
6.	Zwischenergebnis .....	306
H.	Zwischenergebnis zu den verdeckten polizeirechtlichen Ermittlungs- maßnahmen .....	307
1.	Systematik der verdeckten polizeilichen Ermittlungsmaßnahmen .....	307
a)	Polizeiaufgaben und die präventive Bekämpfung und Kontrolle der Organisierten Kriminalität .....	307
b)	Allgemeine Eigenschaften .....	307
c)	Entstehungsgeschichte .....	310
d)	Regelungsstruktur der verdeckten polizeirechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	311
aa)	Merkmale .....	311
bb)	Beschränkungen .....	311
cc)	Regelungsstruktur im Einzelnen .....	312
(1)	Eingriffsschwelle .....	312
(2)	Qualität des Ermittlungsgegenstands .....	314
(3)	Subsidiaritätsregelungen .....	315
(4)	Anordnungsvorbehalt .....	316
(5)	Benachrichtigungspflicht .....	316
(6)	Löschungspflicht .....	318
(7)	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	318
(8)	Regelung zum Schutz des Kernbereichs der Privatsphäre .....	319
(9)	Kennzeichnungs- und Protokollierungspflichten .....	319
(10)	Berichtspflicht .....	319
2.	Bewertung .....	319
<b>III.</b>	<b>Verdeckte nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>321</b>
A.	Aufgaben der Nachrichtendienste in Deutschland .....	321
1.	Klassische Aufgaben .....	322
a)	Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) .....	322
aa)	Die freiheitliche demokratische Grundordnung .....	323
bb)	Der Bestand des Bundes oder eines Landes .....	324
cc)	Die Sicherheit des Bundes oder eines Landes .....	325
dd)	Die Amtsführung der Verfassungsorgane des Bundes oder eines Landes .....	327
b)	Bundesnachrichtendienst (BND) .....	328
c)	Militärischer Abschirmdienst (MAD) .....	330

2.	Beobachtung der Organisierten Kriminalität als Aufgabe der deutschen Nachrichtendienste .....	331
a)	Als Aufgabe des BfV .....	331
aa)	Organisierte Kriminalität als Bestrebung gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung .....	332
bb)	Organisierte Kriminalität als Bestrebung gegen den Bestand des Bundes oder eines Landes .....	334
cc)	Organisierte Kriminalität als Bestrebung gegen die Sicherheit des Bundes oder eines Landes .....	334
dd)	Organisierte Kriminalität als Bestrebung gegen die Amtsführung der Verfassungsorgane des Bundes oder eines Landes .....	335
ee)	Exkurs: Beobachtung der Organisierten Kriminalität als Aufgabe einiger Landesverfassungsschutzbehörden .....	337
b)	Als Aufgabe des BND .....	339
c)	Als Aufgabe des MAD .....	342
3.	Zwischenergebnis .....	342
B.	Vorverständnis .....	343
C.	Besonderes Auskunftsverlangen (§ 3 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 BNDG) .....	344
1.	Begriff .....	344
a)	Auskünfte von Luftfahrtunternehmen .....	344
b)	Auskünfte von Kredit- und Finanzinstituten .....	345
c)	Auskünfte von Telekommunikationsdienstleistern .....	345
d)	Auskünfte von Teledienstleistern .....	345
e)	Kontostammdatenauskunft .....	346
2.	Entstehungsgeschichte .....	347
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	347
a)	Eingriffsschwelle .....	348
b)	Anwendungsbereich .....	348
c)	Subsidiaritätsklauseln .....	351
d)	Zielpersonen .....	351
4.	Formelle Voraussetzungen .....	352
a)	Anordnung .....	352
b)	Kennzeichnungs-, Löschungs-, Benachrichtigungs- und Berichtspflichten .....	353
aa)	Kennzeichnungs- und Löschungspflicht .....	353
bb)	Benachrichtigungspflicht .....	354
cc)	Berichtspflicht .....	354
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	355
a)	Urteil zum Antiterrordateigesetz von 2013 .....	355
b)	Die Generalklausel des § 24 BNDG .....	356
aa)	Spontanübermittlung an inländische öffentliche Stellen (§ 24 Abs. 1 S. 1 BNDG) .....	357

bb) Übermittlungspflicht an Staatsanwaltschaften und Polizei zur Verhinderung oder Strafverfolgung von Staatsschutzdelikten (§ 24 Abs. 3 BNDG) .....	360
c) Übermittlungsverbot .....	360
6. Zwischenergebnis .....	360
D. Methoden, Gegenstände und Instrumente zur heimlichen Informationsbeschaffung (§ 5 BNDG) .....	362
1. Begriff .....	363
a) Bedeutung des Begriffs „Methoden, Gegenstände und Instrumente zur heimlichen Informationsbeschaffung“ .....	363
b) Die Instrumente im Einzelnen .....	365
2. Entstehungsgeschichte .....	367
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	368
a) Eingriffsschwelle .....	368
b) Anwendungsbereich .....	368
c) Subsidiaritätsklausel .....	369
d) Zielpersonen .....	369
4. Formelle Voraussetzungen .....	370
a) Anordnung .....	370
b) Löschungspflicht .....	370
c) Benachrichtigungspflicht und Auskunftsanspruch .....	371
aa) Benachrichtigungspflicht .....	371
bb) Auskunftsanspruch .....	371
5. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	373
6. Zwischenergebnis .....	374
E. Die strategische Telekommunikationsüberwachung (§ 5 Artikel 10-Gesetz) .....	376
1. Begriff .....	376
2. Entstehungsgeschichte .....	378
a) Artikel 10-Gesetz (1968) .....	378
b) Verbrechensbekämpfungsgesetz (1994) .....	378
c) Artikel 10-Gesetz-Urteil (1999) .....	379
d) Neues Artikel 10-Gesetz (2001) .....	381
e) Erstes Gesetz zur Änderung des Artikel 10-Gesetzes (2009) .....	381
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	382
a) Eingriffsschwelle .....	382
b) Anwendungsbereich .....	383
c) Subsidiaritätsklausel .....	384
d) Zielpersonen .....	385
e) Suchbegriffe .....	385
f) Schutz des Kernbereichs privater Lebensgestaltung .....	386

4.	Formelle Voraussetzungen .....	387
a)	Anordnung .....	387
b)	Kennzeichnungs-, Löschungs-, Benachrichtigungs- und Berichtspflichten .....	388
5.	Zweckänderungsregeln .....	389
a)	Übermittlung zu präventivpolizeirechtlichen Zwecken – Verhinderung von Straftaten .....	390
b)	Übermittlung zu Strafverfolgungszwecken .....	391
6.	Zwischenergebnis .....	392
F.	Zwischenergebnis zu den verdeckten nachrichtendienstrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	394
1.	Systematik der verdeckten nachrichtendienstlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	394
a)	Beobachtung der Organisierten Kriminalität als Aufgabe der deutschen Nachrichtendienste .....	394
b)	Allgemeine Eigenschaften .....	395
c)	Entstehungsgeschichte .....	397
d)	Regelungsstruktur .....	398
aa)	Merkmale .....	398
bb)	Beschränkungen .....	398
cc)	Regelungsstruktur im Einzelnen .....	399
(1)	Eingriffsschwelle .....	400
(2)	Qualität des Beobachtungsgegenstands .....	400
(3)	Regelung zur Erforderlichkeit .....	401
(4)	Anordnungsvorbehalt .....	402
(5)	Kennzeichnungs-, Löschungs-, Benachrichtigungs- und Berichtspflichten .....	402
(6)	Zweckänderungsregeln .....	403
2.	Bewertung .....	404
<b>IV.</b>	<b>Zwischenergebnis des zweiten Kapitels .....</b>	<b>405</b>
A.	Verfahrensgrundlage .....	405
1.	Staatliche Aufgabenbereiche .....	405
2.	Grundrechtliche Bedeutung des deutschen Ermittlungsverfahrens gegen Organisierte Kriminalität .....	406
3.	Einsatzbereiche des Ermittlungsverfahrens gegen Organisierte Kriminalität .....	407
a)	Umfassender Einsatzbereich .....	407
b)	Alternativer Einsatzbereich .....	408
c)	Enger Einsatzbereich .....	409
4.	Anlässe für den Einsatz des Ermittlungsverfahrens gegen die Organisierte Kriminalität in den beschriebenen drei Einsatzbereichen .....	409
B.	Rechtliche Regelungsstruktur .....	410

<b>Kapitel 3: Ergebnis zum rechtlichen Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Deutschland</b> .....	413
<b>I. Materiellrechtliche Systematik</b> .....	413
<b>II. Systematik des Verfahrens</b> .....	414
<b>III. Rechtspolitische Aussicht: Die Ermittlung zur Kontrolle und Strafverfolgung Organisierter Kriminalität hinsichtlich des Trennungsgebots</b> .....	417
A. Wurzeln des Trennungsgebots .....	418
B. Inhalt des Trennungsgebots .....	419
1. Befugnisrechtliche Trennung .....	419
2. Organisatorische Trennung .....	420
3. Funktionelle Trennung .....	421
4. Informationelle Trennung .....	423
C. Schlussbetrachtungen .....	425

## *Teil 2*

### **Rechtliches Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Kolumbien**

<b>Kapitel 1: Materiellrechtliches Konzept der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität</b> .....	429
<b>I. Die kriminelle Vereinbarung (concierto para delinquir)</b> .....	429
A. Vorgeschichte .....	429
1. Die traiciones und fuerzas der Kolonialzeit .....	429
a) Die traiciones .....	430
b) Die fuerzas .....	431
2. Die cuadrilla de malhechores .....	431
a) Strafgesetzbuch der Republik Neugranada (1837) .....	432
aa) Merkmale der cuadrilla de malhechores .....	433
bb) Qualität der cuadrilla .....	434
b) Strafgesetzbücher zwischen 1873 und 1935 .....	434
3. Die kriminelle Vereinigung .....	435
a) Strafgesetzbuch von 1936 .....	435
aa) Vereinigungsmerkmale .....	436
bb) Qualität der Vereinigung .....	437
b) Regierungserlass Nr. 2525 von 1963 .....	437
aa) Vereinigungsmerkmale .....	438
bb) Qualität der Vereinigung .....	439
B. Einführung der concierto para delinquir .....	439
1. Strafgesetzbuch von 1980 .....	439
a) Merkmale der concierto para delinquir .....	440
b) Qualität der concierto para delinquir .....	441

2.	Die Notstandsgesetzgebung .....	441
a)	Bildung von Verbrecherbanden oder bewaffneten Gruppen (1978) .....	442
aa)	Merkmale der Verbrecherbande oder der bewaffneten Gruppe .....	443
bb)	Qualität der Verbrecherbande oder der bewaffneten Gruppe .....	444
b)	Kriminelle Vereinbarung zur Begehung von Betäubungsmitteldelikten (1984) .....	444
aa)	Merkmale der Vereinbarung zur Begehung von Betäubungsmitteldelikten .....	445
bb)	Qualität der Vereinbarung zur Begehung von Betäubungsmitteldelikten .....	445
c)	Mitgliedschaft in terroristischen oder professionellen Mördergruppen (1988) .....	445
aa)	Merkmale der Gruppe .....	446
bb)	Qualität der Gruppe .....	446
d)	Mitgliedschaft in bewaffneten paramilitärischen Gruppen (1989) .....	447
aa)	Merkmale der Gruppe .....	448
bb)	Qualität der Gruppe .....	448
e)	Terroristische kriminelle Vereinbarung zur Begehung von schwerer Entführung, Erpressung oder Nötigung (1990) .....	448
aa)	Merkmale der Vereinbarung .....	449
bb)	Qualität der Vereinbarung .....	449
f)	Bildung, Unterstützung und Finanzierung krimineller Vereinbarung (1995) .....	449
g)	Exkurs: Sondergerichtsbarkeit während der Ausnahmezustände .....	450
aa)	Militärische Strafjustiz .....	451
bb)	Spezialisierte Strafjustiz .....	452
cc)	Justiz der öffentlichen Ordnung .....	452
3.	Umwandlung zu dauerhaften Rechtsvorschriften im Nebenstrafrecht ....	453
a)	Die kriminelle Vereinbarung zur Begehung von Betäubungsmitteldelikten .....	453
b)	Andere Vorschriften der Notstandsgesetzgebung .....	454
c)	Die kriminelle Vereinbarung zur Begehung von Entführungen ....	454
d)	Exkurs: Von einer Ausnahmezustandsjustiz zur spezialisierten Strafjustiz .....	455
4.	Die schwere kriminelle Vereinbarung .....	457
a)	Gesetz zur Bekämpfung der Organisierten Kriminalität (1997) ...	457
b)	Gesetz zur Schaffung der Straftatbestände von Völkermord, Verschwindenlassen von Personen, erzwungener Vertreibung und Folter und das neue Strafgesetzbuch (2000) .....	458

c) Gesetz zur Verfolgung von Entführung, Terrorismus und Erpressung (2002) .....	460
d) Gesetz zur Verhütung, Aufdeckung, Ermittlung und Bestrafung der Terrorismusfinanzierung (2006) .....	460
e) Gesetz zur Prävention, Kontrolle und Bestrafung von Schmuggel, Geldwäsche und Zollbetrug (2015) .....	461
C. Zwischenergebnis .....	462
<b>II. Zwischenergebnis des ersten Kapitels .....</b>	<b>465</b>
<b>Kapitel 2: Verfahren zur Ermittlung Organisierter Kriminalität .....</b>	<b>466</b>
<b>I. Vorverständnis: Kriminalitätsverhütung und -bekämpfung in Kolumbien .....</b>	<b>466</b>
<b>II. Verdeckte strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>467</b>
A. Aufgabe der Strafverfolgung .....	467
1. Bedeutung .....	467
2. Strafverfahrensmodell in Kolumbien .....	467
3. Strafverfolgung Organisierter Kriminalität .....	469
B. Telekommunikationsüberwachung (Art. 235 CPP) .....	470
1. Begriff .....	470
a) Elemente .....	470
aa) Abfangen .....	470
bb) Kommunikation .....	471
cc) Kommunikationsnetz .....	471
dd) Tonaufzeichnungen .....	472
b) Umfang der Telekommunikationsüberwachung .....	472
2. Entstehungsgeschichte .....	475
a) Kolumbianische Verfassung von 1886 .....	475
b) Strafprozessordnung von 1971 .....	475
c) Strafprozessordnung von 1987 .....	476
d) Notstandsgesetzgebung von 1988 .....	476
e) Verfassung von 1991 .....	477
f) Strafprozessordnung von 1991 .....	478
g) Gesetz zur Regulierung der Ausnahmestände von 1994 .....	479
h) Strafprozessordnung von 2000 .....	480
i) Aktuelle Rechtslage .....	480
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	480
a) Verdachtsgrad .....	481
b) Kriminalitätsbereich .....	481
c) Zielpersonen .....	481
d) Pflicht zur Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	482
aa) Geeignetheit .....	484
bb) Erforderlichkeit .....	485



cc)	Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne .....	485
dd)	Begründung der Verhältnismäßigkeit .....	485
4.	Formelle Voraussetzungen .....	486
a)	Anordnung .....	486
b)	Nachträgliche richterliche Kontrolle .....	489
c)	Kennzeichnungs-, Löschungs- und Benachrichtigungspflichten .....	490
5.	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	491
a)	Übermittlung an andere Strafverfahren .....	491
b)	Übermittlung für andere Zwecke .....	491
aa)	Verfassungsgrundsatz .....	491
bb)	Das Zweckbindungsprinzip und seine Ausnahmen .....	492
(1)	Übermittlung an andere Staatsorgane .....	492
(2)	Übermittlung an Nachrichtendienste .....	494
6.	Zwischenergebnis .....	495
C.	Verdeckter Ermittler (Art. 241–242 CPP) .....	499
1.	Begriff .....	499
a)	Eingriff in das Recht auf informationelle Selbstbestimmung .....	501
b)	Eingriff in das Recht auf die Unverletzlichkeit der Wohnung .....	501
c)	Verletzung des nemo tenetur-Grundsatzes .....	502
2.	Entstehungsgeschichte .....	502
a)	Vor der Strafprozessordnung von 2004 .....	502
b)	Strafprozessordnung von 2004 .....	503
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	504
a)	Allgemeine Voraussetzungen .....	504
aa)	Analyse der kriminellen Organisation und Planung der verdeckten Ermittlung .....	504
bb)	Verdachtsgrad .....	504
cc)	Mitgliedschaft in einer kriminellen Organisation und Fortsetzung der kriminellen Tätigkeit .....	505
dd)	Kriminalitätsbereich .....	506
ee)	Zielpersonen .....	508
ff)	Pflicht zur Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	509
b)	Befugnisse des Verdeckten Ermittlers .....	510
aa)	Teilnahme am Rechtsverkehr .....	510
bb)	Betreten einer Wohnung .....	510
cc)	Verwendung technischer Mittel für Observationszwecke ....	511
cc)	Straftaten des Verdeckten Ermittlers .....	511
dd)	Tatprovokation .....	512
4.	Formelle Voraussetzungen .....	512
a)	Anordnung .....	512
aa)	Einfache Tätigkeit des Verdeckten Ermittlers .....	512

bb) Betreten von Wohnung oder Arbeitsplatz durch den Verdeckten Ermittler .....	512
cc) Inhalt der Anordnung .....	513
b) Nachträgliche Kontrolle .....	514
c) Kennzeichnungs-, Löschungs- und Benachrichtigungspflichten .....	514
5. Verwendungsregel für die gewonnenen Informationen im Strafverfahren .....	514
6. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	514
a) Übermittlung an andere Strafverfahren .....	515
b) Übermittlung für andere Zwecke .....	515
7. Zwischenergebnis .....	515
D. Kontrollierter Transport (Art. 243 CPP) .....	518
1. Begriff .....	518
a) Kontrollierter Transport im weiten Sinne .....	518
b) Der kontrollierte Transport im kolumbianischen Strafprozessrecht .....	520
2. Entstehungsgeschichte .....	521
a) Vor der Strafprozessordnung von 2004 .....	521
b) Strafprozessordnung von 2004 .....	522
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	522
a) Verdachtsgrad .....	522
b) Kriminalitätsbereich .....	523
c) Pflicht zur Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	524
4. Formelle Voraussetzungen .....	525
a) Anordnung .....	525
b) Nachträgliche richterliche Kontrolle .....	525
5. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	525
a) Übermittlung an andere Strafverfahren .....	526
b) Übermittlung für andere Zwecke .....	526
6. Zwischenergebnis .....	526
E. Die Rasterfahndung (Art. 244 Abs. 2 CPP) .....	528
1. Vorverständnis .....	528
2. Begriff .....	528
a) Datenbanken .....	529
b) Vertrauliche und nicht frei zugängliche Informationen .....	530
aa) Vertrauliche Informationen und Daten .....	530
bb) Nicht frei zugängliche Informationen und Daten .....	531
3. Entstehungsgeschichte .....	533
4. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	533
a) Verdachtsgrad .....	533
b) Kriminalitätsbereich .....	534

c) Zielpersonen .....	534
d) Pflicht zur Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	534
5. Formelle Voraussetzungen .....	535
a) Anordnung .....	535
b) Nachträgliche richterliche Kontrolle .....	536
c) Kennzeichnungs-, Löschungs- und Benachrichtigungspflichten .....	536
6. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	536
7. Zwischenergebnis .....	536
F. Langfristige Observation von Personen (Art. 239 CPP) .....	538
1. Begriff .....	538
2. Entstehungsgeschichte .....	539
a) Strafprozessordnung von 1987 .....	539
b) Strafprozessordnung von 1991 .....	540
c) Strafprozessordnung von 2000 .....	540
d) Aktuelle Rechtslage .....	541
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	541
a) Verdachtsgrad .....	541
b) Kriminalitätsbereich .....	541
c) Angemessene Erwartung auf Schutz der Privatsphäre (reasonable expectation of privacy) .....	542
aa) Die US-amerikanische Leitentscheidung <i>Katz vs. United States</i> .....	542
bb) Die angemessene Erwartung auf Schutz der Privatsphäre im kolumbianischen Recht .....	543
d) Zielpersonen .....	544
e) Pflicht zur Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	545
4. Formelle Voraussetzungen .....	545
a) Anordnung .....	545
b) Nachträgliche richterliche Kontrolle .....	546
c) Kennzeichnungs-, Löschungs- und Benachrichtigungspflichten ..	546
5. Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	546
6. Zwischenergebnis .....	546
G. Zwischenergebnis zu den verdeckten strafprozessrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	548
1. Systematik der verdeckten strafprozessualen Ermittlungsmaßnahmen ....	548
a) Strafverfolgung Organisierter Kriminalität .....	548
b) Allgemeine Eigenschaften .....	548
c) Entstehungsgeschichte .....	549
d) Regelungsstruktur .....	549
aa) Merkmale .....	549
bb) Beschränkungen .....	550

cc)	Regelungsstruktur im Einzelnen .....	550
(1)	Tatverdacht .....	551
(2)	Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	551
(3)	Benachrichtigungspflicht .....	552
(4)	Regelung zur Bestimmung der Zielperson .....	552
(5)	Qualität des Ermittlungsgegenstands .....	552
(6)	Regelungen zur Geeignetheit und Erforderlichkeit .....	553
(7)	Anordnungsvorbehalt .....	554
(8)	Nachträgliche Kontrolle durch den Ermittlungsrichter .....	555
(9)	Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	555
2.	Bewertung .....	555
<b>III.</b>	<b>Verdeckte nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....</b>	<b>557</b>
A.	Vorbemerkung .....	558
B.	Aufgaben der Nachrichtendienste in Kolumbien .....	559
1.	Klassische Aufgaben .....	559
a)	Allgemeine Aufgaben .....	559
aa)	Schutz der Menschenrechte .....	560
bb)	Verhütung und Bekämpfung der Bedrohungen für hochrangige Rechtsgüter .....	561
(1)	Die demokratische Ordnung .....	561
(2)	Die verfassungsrechtliche Ordnung .....	562
(3)	Die nationale Sicherheit .....	562
(4)	Die Landesverteidigung .....	563
b)	Nationaler Nachrichtendienst (DNI) .....	564
c)	Nachrichtendienst der Nationalpolizei (DIPOL) .....	565
d)	Militärischer Nachrichtendienste .....	567
e)	Zentralamt für nachrichtendienstliche Finanzinformationen (UIAF) .....	568
2.	Die Beobachtung der Organisierten Kriminalität als Aufgabe der kolumbianischen Nachrichtendienste .....	570
a)	Als Aufgabe aller Nachrichtendienste .....	570
b)	Als Aufgabe des Nationalen des DNI .....	570
c)	Als Aufgabe des DIPOL .....	571
aa)	Integriertes Nachrichtendienstzentrum für kriminelle Banden (CI2-BACRIM) .....	572
(1)	Der Begriff „kriminelle Banden“ .....	572
(2)	Aufgaben des CI2-BACRIM .....	574
bb)	Integriertes Nachrichtendienstzentrum für kriminelle und bewaffnete Organisierte Gruppen (CI2-GDO/GAO) .....	575
(1)	Der Begriff „Bewaffnete Organisierte Gruppe“ .....	576
(2)	Der Begriff „Kriminelle Organisierte Gruppe“ .....	578

(3) Aufgaben des CI2-GDO/GAO .....	578
d) Als Aufgabe der militärischen Nachrichtendienste .....	579
e) Als Aufgabe des UIAF .....	579
3. Zwischenergebnis .....	579
C. Überwachung des elektromagnetischen Spektrums .....	580
1. Begriff .....	580
2. Entstehungsgeschichte .....	581
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	581
a) Eingriffsschwelle .....	581
b) Anwendungsbereich .....	582
c) Zielpersonen .....	582
d) Verhältnismäßigkeitsprüfungspflicht .....	583
4. Formelle Voraussetzungen .....	583
a) Anordnung .....	583
b) Benachrichtigungs-, Kennzeichnungs-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	584
aa) Benachrichtigungspflicht .....	584
bb) Löschungspflicht .....	584
cc) Kennzeichnungspflicht .....	585
dd) Berichtspflicht .....	586
5. Zweckänderungsregel .....	587
a) Grundsätze .....	587
aa) Verfassungsgrundsatz .....	587
bb) Vertraulichkeit der nachrichtendienstlichen Informationen .....	587
b) Übermittlung zu anderen nachrichtendienstrechtlichen Zwecken .....	588
c) Übermittlung zu strafverfolgungsrechtlichen Zwecken .....	588
6. Zwischenergebnis .....	589
D. Ersuchen um Verkehrs- und Bestandsdaten .....	591
1. Begriff .....	591
2. Entstehungsgeschichte .....	592
3. Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	593
4. Formelle Voraussetzungen .....	593
a) Anordnung .....	593
b) Benachrichtigungs-, Kennzeichnung-, Löschungs- und Berichtspflichten .....	593
5. Zweckänderungsregeln .....	594
6. Zwischenergebnis .....	594
E. Zwischenergebnis zu den verdeckten nachrichtendienstrechtlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	595
1. Systematik der verdeckten nachrichtendienstlichen Ermittlungsmaßnahmen .....	595

a)	Beobachtung Organisierter Kriminalität als Gegenstand der Aufgaben der kolumbianischen Nachrichtendienste .....	595
b)	Allgemeine Eigenschaften .....	595
c)	Entstehungsgeschichte .....	596
d)	Regelungsstruktur .....	596
aa)	Merkmale .....	596
bb)	Beschränkungen .....	596
cc)	Regelungsstruktur im Einzelnen .....	597
(1)	Eingriffsschwelle .....	597
(2)	Qualität des Beobachtungsgegenstands .....	597
(3)	Regelungen zur Verhältnismäßigkeit .....	598
(4)	Kennzeichnungs-, Löschungs- und Berichtspflichten ....	598
(5)	Anordnungsvorbehalt .....	598
(6)	Zweckänderungsregeln .....	598
2.	Bewertung .....	599
<b>IV.</b>	<b>Exkurs Maßnahmen des operativen Rechts der Streitkräfte .....</b>	<b>600</b>
A.	Aufgabe der kolumbianischen Streitkräfte .....	601
1.	Klassische Aufgabe .....	601
2.	Bekämpfung der Organisierten Kriminalität als Aufgabe der Streitkräfte .....	603
3.	Zwischenergebnis .....	606
B.	Militärische Gewaltanwendung .....	607
1.	Begriff .....	607
2.	Entstehungsgeschichte .....	608
3.	Materiellrechtliche Voraussetzungen .....	610
a)	Anwendungsbereich: Bewaffnete Organisierte Gruppen .....	610
b)	Beachtung der Prinzipien des humanitären Völkerrechts .....	612
4.	Formellrechtliche Voraussetzungen .....	612
a)	Anordnung .....	612
b)	Beteiligung des operativen Rechtsberaters .....	614
C.	Zwischenergebnis zu den Maßnahmen des operativen Rechts der Streitkräfte .....	615
1.	Systematik der Maßnahmen des operativen Rechts der Streitkräfte ....	615
a)	Organisierte Kriminalität als militärisches Ziel der Streitkräfte ...	615
b)	Allgemeine Eigenschaften .....	615
c)	Entstehungsgeschichte .....	615
d)	Regelungsstruktur .....	616
aa)	Merkmale .....	616
bb)	Beschränkungen .....	616
cc)	Regelungsstruktur .....	617
2.	Bewertung .....	617

<b>V. Zwischenergebnis des zweiten Kapitels .....</b>	<b>618</b>
A. Verfahrensgrundlage .....	618
1. Staatliche Aufgabenbereiche .....	619
2. Grundrechtliche Bedeutung des kolumbianischen Ermittlungs- verfahrens gegen Organisierte Kriminalität .....	619
3. Einsatzbereiche des Ermittlungsverfahrens gegen Organisierte Kriminalität .....	620
a) Enger Einsatzbereich .....	620
b) Umfassender Einsatzbereich .....	620
4. Anlässe für den Einsatz des Ermittlungsverfahrens gegen Organisierte Kriminalität .....	621
B. Rechtliche Regelungsstruktur .....	621
 <b>Kapitel 3: Ergebnis zum rechtlichen Ermittlungskonzept gegen Organisierte Kriminalität in Kolumbien .....</b>	 <b>623</b>
<b>I. Materiellrechtliche Systematik .....</b>	<b>623</b>
<b>II. Systematik des Verfahrens .....</b>	<b>623</b>
<b>III. Rechtspolitische Aussicht .....</b>	<b>624</b>

### *Teil 3* **Rechtsvergleich**

<b>Kapitel 1: Konvergenzen und Divergenzen bei der rechtlichen Konzeption der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>627</b>
<b>I. Materiellrechtliche Konzepte .....</b>	<b>627</b>
<b>II. Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>629</b>
A. Strafprozessrechtliche verdeckte Ermittlungsmaßnahmen .....	629
1. Allgemeine Eigenschaften .....	629
2. Entstehungsgeschichte .....	630
3. Regelungsstruktur .....	631
a) Verdachtsgrad und Subsidiaritätsklauseln .....	632
b) Qualität des Ermittlungsgegenstands .....	633
c) Zielperson .....	633
d) Pflicht zur Verhältnismäßigkeitsprüfung .....	634
e) Regelung zum Schutz des Kernbereichs der Privatsphäre .....	634
f) Anordnungsvorbehalt und nachträgliche richterliche Kontrolle ...	634
g) Benachrichtigung der Betroffenen .....	635
h) Kennzeichnungs- und Löschungspflichten .....	635
i) Zweckänderungsregeln für Zufallsfunde .....	636
j) Berichtspflicht und Veröffentlichung von Statistiken .....	636
4. Bewertung .....	636

B. Präventive polizeirechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	638
C. Nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	638
1. Allgemeine Eigenschaften .....	638
2. Entstehungsgeschichte .....	639
3. Regelungsstruktur .....	640
a) Eingriffsschwelle .....	641
b) Regelung zur Qualität des Ermittlungsgegenstands .....	641
c) Regelung zur Erforderlichkeit und/oder Wahrung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit .....	642
d) Behördenleitervorbehalt .....	642
e) Kennzeichnungs-, Löschungs-, Benachrichtigungs- und Berichtspflichten .....	643
f) Zweckänderungsregeln .....	644
<b>Kapitel 2: Konvergenzen und Divergenzen bei der Systematik der Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität in Deutschland und Kolumbien .....</b>	<b>645</b>
<b>I. Materiellrechtliche Systematik .....</b>	<b>645</b>
<b>II. Systematik des Verfahrens .....</b>	<b>646</b>
A. Verfahrensgrundlage .....	646
1. Staatliche Aufgabenbereiche .....	646
2. Grundrechtliche Bedeutung .....	647
3. Einsatzbereiche .....	647
4. Anlässe für den Einsatz .....	648
B. Regelungsstruktur .....	649
<b>Schlussbetrachtung zum Rechtsvergleich .....</b>	<b>651</b>

#### *Teil 4*

#### **Reformvorschläge**

<b>Kapitel 1: Reform des deutschen Konzepts .....</b>	<b>653</b>
<b>I. Materiellrechtliche Konzepte .....</b>	<b>653</b>
<b>II. Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>654</b>
A. Strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	654
1. Umfang der Ermittlungsmaßnahmen .....	654
2. Regelung zur Qualität der Ermittlungsgegenstände .....	654
3. Regelung zur Subsidiarität .....	655
4. Regelung des Kernbereichsschutzes .....	655
5. Bedarf einer Neuregulierung .....	655
B. Polizeirechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	655
1. Regelung zur Qualität der Ermittlungsgegenstände .....	655



2. Regelung zum betroffenen Personenkreis .....	656
3. Regelung zum Anordnungsvorbehalt .....	656
4. Regelung zur Kennzeichnungspflicht .....	656
C. Nachrichtendienstrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	656
<b>Kapitel 2: Reform des kolumbianischen Konzepts .....</b>	<b>658</b>
<b>I. Materiellrechtliches Konzept .....</b>	<b>658</b>
<b>II. Verfahren zur Ermittlung gegen Organisierte Kriminalität .....</b>	<b>658</b>
A. Strafprozessrechtliche Ermittlungsmaßnahmen .....	658
1. Telekommunikationsüberwachung .....	658
2. Verdeckter Ermittler .....	660
3. Kontrollierter Transport .....	661
4. Rasterfahndung .....	661
5. Langfristige Observation von Personen .....	662
B. Nachrichtendienstliche Ermittlungsmaßnahmen .....	663
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>665</b>